



Schrittweise Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts

Im Kanton Zürich werden die obligatorischen Schulen den Präsenzunterricht am Montag, 11. Mai 2020, wieder aufnehmen. Wie im ganzen Kanton startet auch die Schule Volketswil mit Halbklassenunterricht mit höchstens 15 Schülerinnen und Schülern und reduziertem Stundenplan.

Schulpflege, Schulleitungen, Lehr- und Betreuungspersonen der Schule Volketswil – sie alle haben sich in den letzten eineinhalb Wochen intensiv auf die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts am kommenden Montag vorbereitet. Dabei wurden folgende Punkte geregelt, damit die erforderlichen Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden können.

- Der Unterricht und die schulergänzende Betreuung dürfen erst einmal nur mit Halbklassen (höchstens 15 Schülerinnen und Schüler) stattfinden.
- Die Kinder werden an einzelnen Vormittagen und Nachmittagen in die Schule kommen - gestaffelt vom Kindergarten (12 Wochenlektionen), über die Primarstufe (14 Wochenlektionen) bis zur Sekundarstufe (18 Wochenlektionen).
- Freifächer, freiwilliger Sport, der Religionsunterricht der Landeskirchen sowie der HSK-Unterricht (Heimatsprache und Kultur) können gemäss kantonaler Auflage voraussichtlich bis am 5. Juni 2020 noch nicht stattfinden.
- Die Pausen finden gestaffelt statt. Das von den Kindern mit gebrachte Essen (z.B. Znüni) darf nicht mit anderen Kindern geteilt werden.
- Unter den Erwachsenen aber auch von den Erwachsenen zu den Kindern werden zwei Meter Abstand einhalten.
- Wichtig bleiben weiterhin die Hygienemassnahmen des Bundes – insbesondere das Händewaschen. Diese Massnahmen werden mit den Kindern nochmals geübt und es wird darauf geachtet, dass sich alle daran halten. Die Schule stellt hierfür genügend Seifenspende und Papierhandtücher zur Verfügung.
- Der reguläre Schulbusdienst der Schule wird ebenfalls ab Montag, 11. Mai 2020, wieder aufgenommen. Auch hier dürfen höchstens 15 Schülerinnen und Schüler gleichzeitig mitfahren. Zur Sicherheit ist der Fahrerbereich im Schulbus mit einer Plexiglasscheibe abgetrennt. Bei Fahrten, bei denen weitere Erwachsene mitfahren, stehen Hygienemasken zur Verfügung.
- Ab dem 11. Mai findet auch wieder Präsenzunterricht an der Musikschule statt. Hier dürfen die Gruppen nicht mehr als fünf Personen umfassen.

Schulmitarbeitende und Lehrpersonen, die zu einer Risikogruppe gehören, können auf Wunsch mit anderweitigen Aufgaben innerhalb der Schule betraut werden. Für Kinder, die gemäss ärztlichem Zeugnis nicht am Präsenzunterricht teilnehmen dürfen, wird eine individuelle Lösung gesucht. Generell gilt aber weiterhin für alle Kinder die Schulpflicht. Ausnahme: Kranke Kinder dürfen den Schulunterricht nicht besuchen.

Schülerclub vorerst weiterhin mit Notfallbetreuung

Neben dem Unterricht darf auch die schulergänzende Betreuung vorerst pro Schülerclub nur mit höchstens 15 Schülerinnen und Schülern starten. So kann sichergestellt werden, dass die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln eingehalten werden können. Die schulergänzende Betreuung steht in dieser ersten Phase der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts weiterhin vorrangig Eltern zur Verfügung, die in für die Gesellschaft in systemrelevanten und unerlässlichen Bereichen arbeiten (Gesundheitswesen, Blaulichtorganisationen, Detailhandel, ÖV, Schul- oder Betreuungsbereich).

Darüber hinaus können Kinder während der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts im Schülerclub aufgenommen werden, wenn Eltern zwingend auf eine Betreuung ihrer Kinder angewiesen sind, z.B. weil Eltern nicht von zuhause aus arbeiten können, alleinerziehend sind oder die Familie eine Unterstützung oder Entlastung braucht. Voraussichtlich können die Schülerclubs ab 8. Juni 2020 wieder regulär öffnen.

Keine Veranstaltungen und Elternbesuchsmorgen

Bis zu den Sommerferien dürfen keine klassenübergreifenden Veranstaltungen stattfinden. Auch Schulreisen, Lager, Projekte und Abschiedsfeste etc. sind nicht gestattet. Abgesagt sind zudem auch die Elternbesuchsmorgen in den Schulen, die zwischen dem 8. und 12. Juni hätten stattfinden sollen wie auch die Informationsveranstaltungen zum Eintritt in die 1. Klasse, die am 16. und 25. Juni 2020 geplant waren.

Eltern, die ihre Kinder auf dem Schulweg begleiten, müssen sich beim Schulareal von den Kindern verabschieden. Die Kinder dürfen nicht in das Schulhaus oder gar bis zum Schulzimmer begleitet werden (trifft vor allem für die Kindergarten- und ev. Unterstufenkinder zu).

Alle diese getroffenen Massnahmen gelten voraussichtlich bis am 5. Juni 2020. Dann sollen die Schulen wieder ganz geöffnet werden, wenn es die Entwicklung der Corona-Pandemie erlaubt.

Schulpflege Volketswil; Auskünfte: Yves Krismer, Schulpräsident, T 079 546 87 85,

e-mail: yves.krismer@schule-volketswil.ch